

› Standortvorteil Münster

An der Universität Münster sind besonders viele Fächer angesiedelt, die sich in Forschung und Lehre mit dem östlichen Mittelmeerraum und den angrenzenden Gebieten beschäftigen. So beteiligen sich an dem Studiengang folgende Disziplinen:

- › Altorientalistik
- › Vorderasiatische Altertumskunde
- › Ägyptologie
- › Koptologie
- › Interdisziplinäre Zypern-Studien
- › Alte Geschichte
- › Indogermanische Sprachwissenschaft
- › Arabistik / Islamwissenschaft
- › Bibelwissenschaften
- › Klassische Philologie
- › Klassische Archäologie
- › Christliche Archäologie
- › Alte Kirchengeschichte
- › Judaistik
- › Ökumenik und Friedensforschung
- › Byzantinistik
- › Religionswissenschaft
- › Liturgiewissenschaft
- › Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit

› Betreuungsangebote

Den Studierenden wird vom Aufnahmegespräch bis zum Abschluss des Studiums eine intensive Betreuung angeboten. Dies ermöglicht es, auf die fachlichen Wahl- und Spezialisierungsmöglichkeiten der Studierenden gezielt einzugehen. Die Studierenden treffen sich regelmäßig, um Ergebnisse der laufenden Forschungsarbeiten vorzustellen und offene Fragen im interdisziplinären Diskurs zu klären.

› Bewerbung

Studienbeginn ist im Wintersemester.
Die Bewerbungsfrist endet am 15. Juli.

Nähere Informationen über das Bewerbungsverfahren erhalten Sie beim Centrum für Geschichte und Kultur des östlichen Mittelmeerraums (GKM):
www.uni-muenster.de/centrumgkm

sowie auf den Internetseiten des Studierendensekretariats der WWU Münster:
www.wwu.de/Studierendensekretariat

› Kontakt

Centrum für Geschichte und Kultur
des östlichen Mittelmeerraums (GKM)
Geschäftsstelle
Universitätsstraße 13–17
D-48143 Münster

Tel.: +49 251 83-22572
Fax: +49 251 83-25209

gkm@uni-muenster.de
www.uni-muenster.de/centrumgkm

Centrum für
Geschichte und
Kultur des östlichen Mittelmeerraums



› Master of Arts

Antike Kulturen des östlichen

Mittelmeerraums (AKOEM)

Interdisziplinärer Masterstudiengang
des Centrums für Geschichte und
Kultur des östlichen Mittelmeerraums

› Masterprofil | Studieninhalte

Der Master „Antike Kulturen des östlichen Mittelmeerraums“ (AKOEM) richtet sich an Studierende, die sich für die Sprachen und Texte, die Geschichte und Politik, die Kulturen und Religionen sowie die materiellen und ideellen Hinterlassenschaften des Mittelmeerraums interessieren.

Das Masterprogramm vermittelt ein umfassendes, an aktuellen Forschungsfragen orientiertes Bild des antiken östlichen Mittelmeerraums und der angrenzenden Gebiete.

Der Studiengang zeichnet sich aus durch:

- › ein vielfältiges interdisziplinäres Lehrangebot
- › die Möglichkeit, innerhalb des Curriculums individuelle Schwerpunkte zu setzen
- › ein breites Angebot an Sprachen, die neu erlernt und vertieft werden können
- › eine umfassende und individuelle Betreuung;
- › regelmäßige Gelegenheit zum wissenschaftlichen Austausch mit Kommilitonen und Dozenten
- › Praxisanteile, die als Studienleistungen anerkannt werden
- › die Möglichkeit zur Teilnahme an Tagungen und Workshops
- › Auslandsaufenthalte im Rahmen des Studiums

› Aufbau des Studiengangs

Der Masterstudiengang wird in zwei Vertiefungsrichtungen angeboten:

A: Sprachen und Texte

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Modul 1: Überblick	Modul 5: Religionsgeschichte	Modul 8A: Geschichte	Modul 10: Masterarbeit und begleitendes Kolloquium
Modul 2: Sprachen I		Modul 6: Texte und Quellen I	
Modul 3 A: Sprachen II		Modul 7A: Texte und Quellen II	
Modul 4: Geschichte		Modul 9: frei belegbar	

B: Archäologie und Kulturgeschichte

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Modul 1: Überblick	Modul 5: Religionsgeschichte	Modul 8B: Denkmalkunde	Modul 10: Masterarbeit und begleitendes Kolloquium
Modul 2: Sprachen		Modul 6: Texte und Quellen	
Modul 3B: Archäologie und Kulturgeschichte		Modul 7B: Archäologie und Kulturgeschichte	
Modul 4: Geschichte		Modul 9: frei belegbar	

› Zulassungsvoraussetzungen

- › Fachlich einschlägiger BA (oder vergleichbarer Abschluss) mit der Mindestnote 2,0
- › Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums
- › Kenntnis mindestens einer weiteren antiken Sprache oder des klassischen Arabisch
- › Englisch und eine weitere Fremdsprache
- › Bewerbungsgespräch

› Perspektiven nach dem Studium

Da der Master stark forschungsorientiert ist, qualifiziert er besonders für die Aufnahme eines Promotionsstudiums. Darüber hinaus ebnet er den Weg zu zahlreichen Tätigkeitsfeldern, die sich auf sehr unterschiedliche Weise mit dem Kulturraum beschäftigen: Journalismus, Politik, Wirtschafts- und Dienstleistungen, akademische Auslandsämter, gesellschaftliche Integrationsarbeit, Verlagswesen, Museen, Gedenkstätten, Archive, Tourismus, Erwachsenenbildung, interkulturelle Beratung.